

Umfrage: Breite Zustimmung zur Politik von OB und Rathaus

(10.11.2023) Bei den Münchnerinnen und Münchnern gibt es eine breite Zustimmung zur Politik von Oberbürgermeister Dieter Reiter und zur Rathauspolitik insgesamt. Das ist das Ergebnis einer aktuellen Umfrage, die die RIM Marktforschung GmbH im Auftrag des Presse- und Informationsamts durchgeführt hat.

Demnach sind 83,4 % der Befragten, die hier Angaben machten, mit der **Politik von OB Reiter** zufrieden. Dabei fiel die Zustimmung unter den SPD-Anhänger*innen mit 97,4 % besonders hoch aus, gefolgt von den Anhänger*innen der Grünen mit 88,8 % und der CSU mit 85,7 % „Zufriedenen“. Die Aussagen der Anhänger*innen anderer Parteien sind aufgrund zu geringer Fallzahlen nicht belastbar.

Befragt nach der Zufriedenheit mit der **Rathauspolitik** äußerten sich 76,7 % der Befragten, die hier Angaben machten, zufrieden. Am höchsten fällt die Zustimmung bei den Grünen-Anhänger*innen mit 90,1 % aus, gefolgt von den Anhänger*innen der SPD mit 89,0 % und den CSU-Anhänger*innen mit 76,4 %. Die Aussagen der Anhänger*innen anderer Parteien sind aufgrund zu geringer Fallzahlen nicht belastbar.

Befragt nach einzelnen **Teilbereichen der Münchner Stadtpolitik** äußerten sich 66,4 % der Befragten, die hier eine Einschätzung abgaben, zufrieden mit der Bürgerfreundlichkeit der Stadtverwaltung. Die höchsten Zufriedenheitswerte erzielten die Gesundheits- und Krankenhausversorgung (70,0 %), das Angebot von U-Bahn, Bus und Tram (69,7 %) und die städtische Wirtschaftspolitik (69,1 %), gefolgt von den sozialen Einrichtungen und Leistungen (66,8 %), dem Schulangebot der Stadt (63,9 %) und der Arbeit des Kreisverwaltungsreferats (56,4 %). Die städtischen Baumaßnahmen kamen auf 54,3 %, die Umweltpolitik auf 52,5 %, die Planungspolitik auf 44,1 % und der Bereich Wohnungsbau/-förderung auf 34,3 %.

Die ausführlichen Umfrage-Ergebnisse können unter muenchen.de/umfragen abgerufen werden.

Zur Methodik und Repräsentativität:

Die Angaben beruhen auf einer schriftlichen Mehrthemen-Befragung von 442 Münchnerinnen und Münchnern, die vom 28. September bis 27. Oktober 2023 durchgeführt wurde. Prozentuiert wurde jeweils auf die gewichtete Anzahl der Befragten. Das mehrstufige Gewichtungsverfahren erfolgt nach der amtlichen Bevölkerungsstatistik (Haushaltsgewichtung und Personengewichtung).

Die Umfrage ist repräsentativ für die erwachsene Bevölkerung in München. Das Konfidenzintervall liegt bei 95 Prozent und die Fehlerspanne bei +/- fünf Prozentpunkten (bei einem Anteilswert von 50 Prozent).

Das bedeutet: Würden weitere Stichproben nach dieser Methodik aus der Münchner Bevölkerung gezogen, würde man in 95 Prozent der Fälle – bei einer Schwankungsbreite von +/- fünf Prozent – dasselbe Umfrage-Ergebnis erhalten.

Mehr Infos dazu gibt es unter www.surveymonkey.de/mp/sample-size.